

---

**Produktname: KCNH3 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab12939**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:300
<b>Molekulargewicht</b>	120kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	KCNH3 KCNH3; KIAA1282; Potassium voltage-gated channel subfamily H member 3; Brain-specific
<b>Alternative Namen</b>	eag-like channel 1; BEC1; Ether-a-go-go-like potassium channel 2; ELK channel 2; ELK2; Voltage-gated potassium channel subunit Kv12.2
<b>Gen-ID</b>	23416.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9ULD8
<b>Immunogen</b>	Synthetisiertes Peptid, abgeleitet von KCNH3 . im Aminosäurebereich: 470-550

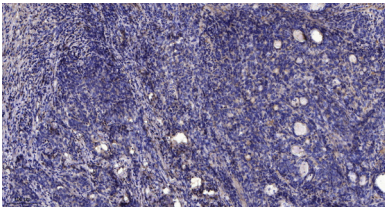
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine spannungsgesteuerte Kaliumkanal- $\alpha$ -Untereinheit, die vorwiegend im Vorderhirn exprimiert wird. Studien an Mäusen haben gezeigt, dass die kognitive Funktion zunimmt, wenn dieses Gen ausgeschaltet wird. Beim Menschen bindet das kodierte Protein nachweislich an Glykoprotein 120 der HIV-1-Hülle. Für dieses Gen wurden zwei Transkriptvarianten gefunden, die unterschiedliche Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Sep. 2015], Domäne: Das Segment S4 ist wahrscheinlich der Spannungssensor und zeichnet sich durch eine Reihe positiv geladener Aminosäuren an jeder dritten Position aus., Funktion: Porenbildende ( $\alpha$ -)Untereinheit eines spannungsgesteuerten Kaliumkanals. Löst einen Auswärtsstrom mit schneller Inaktivierung aus. Die Kanaleigenschaften können durch cAMP und die Assemblierung der Untereinheiten moduliert werden., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Kaliumkanäle. H (Eag)-Subfamilie. Ähnlichkeit: Enthält eine zyklische Nukleotid-Bindungsdomäne. Ähnlichkeit: Enthält eine PAC-Domäne (PAS-assoziierte C-terminale Domäne). Ähnlichkeit: Enthält eine PAS-Domäne (PER-ARNT-SIM). Untereinheit: Der Kaliumkanal besteht wahrscheinlich aus einem homo- oder heterotetrameren Komplex aus porenbildenden  $\alpha$ -Untereinheiten, die mit modulierenden  $\beta$ -Untereinheiten interagieren können. Gewebespezifität: Nur im Gehirn, insbesondere im Telencephalon, nachgewiesen. Nachweisbar in der Großhirnrinde, im Okzipitalpol, im Frontal- und Temporallappen, im Putamen, in der Amygdala, im Hippocampus und im Nucleus caudatus.

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem humanem Magenadenokarzinom. 1. Der Antikörper wurde 1:200 verdünnt (über Nacht bei 4 °C inkubiert). 2. Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA (pH 9,0) verwendet. 3. Der Sekundäntikörper wurde 1:200 verdünnt (45 Minuten bei Raumtemperatur inkubiert).